



# Datenschutzrechtliche Informationen

nach Artikel 13 Absatz 1 und 2 sowie Artikel 14 Absatz 1 und 2

Datenschutz-Grundverordnung – Verwaltungsverfahren im Abfallrecht/im

Zusammenhang mit verwahrlosten Grundstücken

Das Umweltamt der Landeshauptstadt Dresden erhebt von Ihnen personenbezogene Daten. Deshalb informieren wir Sie wie folgt:

1. Ihre personenbezogenen Daten werden verarbeitet durch die:

Landeshauptstadt Dresden, Umweltamt, Abteilung untere Abfall- und Immissionsschutzbehörde,  
Sachgebiet Abfall und Brachflächen

Telefon: +49 351 488-6181

E-Mail: [umwelt.recht2@dresden.de](mailto:umwelt.recht2@dresden.de)

Hinweis: Bei der Übermittlung personenbezogener Daten per E-Mail muss beachtet werden, dass dieser Übertragungsweg unsicher ist.

2. Ihr Ansprechpartner bei Fragen zum Datenschutzrecht, *der Ihnen zu Verwaltungsverfahren und sonstigen Verwaltungsangelegenheiten jedoch keine Auskunft geben kann*, ist der behördliche Datenschutzbeauftragte:

Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Oberbürgermeister,  
Datenschutzbeauftragter, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden

Telefon: +49 351 488-1906

E-Mail: [datenschutzbeauftragter@dresden.de](mailto:datenschutzbeauftragter@dresden.de)

Hinweis: Bei der Übermittlung personenbezogener Daten per E-Mail muss beachtet werden, dass dieser Übertragungsweg unsicher ist.

3. Zu welchen Zwecken verarbeiten wir Ihre Daten?

Wir verwenden Ihre Daten zur Durchführung von abfallrechtlichen Verwaltungsverfahren im Zusammenhang des Umgangs mit Abfällen im Sinne von § 3 Kreislaufwirtschaftsgesetz sowie von Verwaltungsverfahren im Zusammenhang mit verwahrlosten Grundstücken.

4. Aufgrund welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Rechtsgrundlage sind das Kreislaufwirtschaftsgesetz und die darauf erlassenen Verordnungen, wie zum Beispiel die Nachweisverordnung, die Gewerbeabfallverordnung, das Batteriegesetz, das Elektro- und Elektronikgerätegesetz, die Elektro- und Elektronikgeräte-Stoff-Verordnung, das Sächsische Kreislaufwirtschafts- und Bodenschutzgesetz, das Sächsische Polizeigesetz und die Polizeiverordnung der Landeshauptstadt Dresden.

5. Es werden personenbezogene Daten verarbeitet, die nicht nur bei Ihnen, sondern auch bei anderen Stellen erhoben werden.

5.1 Welche Kategorien personenbezogener Daten werden von uns verarbeitet?

Wir verarbeiten die Kontaktdaten, wie Name, Adresse, Telefonnummer und E-Mail, sowie Grundstücks- und Betriebsdaten, wie zum Beispiel Eigentumsverhältnisse von Grundstücken, Miete oder Pacht. Außerdem verarbeiten wir Daten zur Fachkunde und zur Zuverlässigkeit im Sinne des Kreislaufwirtschaftsgesetzes und der Anzeige- und Erlaubnisverordnung.

5.2 Aus welchen Quellen stammen Ihre personenbezogenen Daten?

Es sind Auskünfte aus öffentlichen Registern, wie zum Beispiel Einwohnermeldeamt, Handelsregister oder Grundbuch, sowie von anderen Umweltbehörden oder anderen Behörden der Landeshauptstadt Dresden, der Landesdirektion Sachsen, dem Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft, der Polizei, der Staatsanwaltschaft, Auskunftspflichtige nach § 47 Absatz 3 Kreislaufwirtschaftsgesetz, Register- und Nachweispflichtige nach §§ 49, 50 Kreislaufwirtschaftsgesetz sowie allgemein zugängliche Medien. Es handelt sich gegebenenfalls auch um eine öffentlich zugängliche Quelle.

6. Die personenbezogenen Daten sollen folgenden natürlichen oder juristischen Personen, Behörden, Einrichtungen oder anderen Stellen offengelegt werden: anderen Fachbehörden bei der Landeshauptstadt Dresden, der Landesdirektion Sachsen, dem Sächsischen Staatsministerium für Umwelt- und Landwirtschaft, öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern, der Widerspruchsbehörde sowie gegebenenfalls dem Gericht im Rahmen nachfolgender verwaltungsgerichtlicher Verfahren.

7. Wie lange speichern wir Ihre personenbezogenen Daten oder nach welchen Kriterien richten wir uns bei der Speicherdauer?

Personenbezogene Daten, die im Rahmen der unter Punkt 3 aufgeführten Verfahren erhoben werden, werden in die Verfahrensakten aufgenommen. Die Frist zur Aufbewahrung der Akten richtet sich nach der Aktenordnung der Landeshauptstadt Dresden.

8. Ihre Rechte als betroffene Person:

- Auskunft nach Artikel 15 EU-DSGVO (EU-Datenschutz-Grundverordnung)
- Berichtigung fehlerhafter Daten nach Artikel 16 EU-DSGVO
- Löschung bzw. Vergessen werden nach Artikel 17 EU-DSGVO
- Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 EU-DSGVO
- Widerspruch gegen die Verarbeitung nach Artikel 21 EU-DSGVO
- Auskunft, Berichtigung und Löschung sowie Einschränkung der Verarbeitung gemäß §§ 13 und 14 SächsDSUG (Sächsisches Datenschutz-Umsetzungsgesetz)

9. Gegenüber der Datenschutzaufsichtsbehörde hat die betroffene Person, die ihre personenbezogenen Daten zur Verfügung stellt, das Recht auf Beschwerde bei der Datenschutzaufsichtsbehörde:

Der Sächsische Datenschutzbeauftragte

Postfach 11 01 32, 01330 Dresden

E-Mail: [saechsdbs@slt.sachsen.de](mailto:saechsdbs@slt.sachsen.de)

10. Die personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt.

11. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten, die bei Ihnen direkt erhoben werden, ist teilweise gesetzlich vorgeschrieben. Rechtsgrundlage ist § 47 Absatz 3 Kreislaufwirtschaftsgesetz.

11.1 Sie sind teilweise verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

11.2 Die Verpflichtung bezieht sich auf folgende personenbezogene Daten: Auskunft über Betrieb, Anlagen, Einrichtungen und sonstige der Überwachung unterliegende Ge genstände im Sinne von § 47 Absatz 3 Kreislaufwirtschaftsgesetz.

11.3 Die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hat zur Folge: Der Verstoß gegen Auskunftspflichten nach § 47 Absatz 3 Kreislaufwirtschaftsgesetz kann nach § 69 Absatz 2 Nr. 4 Kreislaufwirtschaftsgesetz ein Bußgeld nach sich ziehen.

12. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten, die bei Ihnen direkt erhoben werden, ist nicht vertraglich vereinbart.

13. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten, die bei Ihnen direkt erhoben werden, ist nicht für einen Vertragsabschluss erforderlich.